

Presseinformation

Corporate Marketing » Geschäftsergebnisse

Samsung Electronics gibt Ergebnisse für das 4. Quartal und das Geschäftsjahr 2016 bekannt

- Reingewinn von 7,09 Billionen Won bei einem Umsatz von 53,33 Billionen Won im 4. Quartal
- Konsolidierter operativer Gewinn von 9,22 Billionen Won in Q4

Schwalbach/Ts. – 24. Januar 2017 – Samsung verkündet einen Umsatz von 53,33 Billionen Won auf konsolidierter Basis sowie einen operativen Gewinn von 9,22 Billionen Won für das 4. Quartal 2016. Insgesamt erzielte das Unternehmen im zurückliegenden Jahr Einnahmen in Höhe von 201,87 Billionen Won. Der konsolidierte operative Gewinn beträgt dabei 29,24 Billionen Won.

Die Ergebnisse des 4. Quartals 2016 wurden durch das Komponentengeschäft, vor allem das Speicher- und das Display Panel-Segment, das OLED- und LCD-Bildschirme herstellt, getrieben. Stabile Absatzzahlen von Hochleistungsspeicherprodukten und ein starker Trend hin zu V-NAND-Speicher sowie hohe Nachfrage nach OLED- und großformatigen UHD-Panels begünstigten die Ertragslage. Der starke amerikanische Dollar im Vergleich zum koreanischen Won hatte ebenfalls einen positiven Effekt auf den operativen Gewinn.

Das Mobilgeschäft verzeichnete im Vorjahresvergleich aufgrund solider Verkäufe von Flaggschiffprodukten wie dem Galaxy S7/S7 edge und der verbesserten Rentabilität von Mid-to-Low-End-Modellen Gewinne. Der Bereich Consumer Electronics gab trotz höherer Umsätze mit Premium-TVs wie SUHD und Curved TVs einen Ertragsrückgang bekannt. Auch das Digital Appliances-Geschäft verzeichnete im 4. Quartal positive Nachfrage, doch neue Investitionen im Markt für Einbaugeräte führten zu einer Minderung der Gewinne.

Als Resultat der kontinuierlichen Bemühungen der vergangenen zwei bis drei Jahre, die Wettbewerbsfähigkeit des Komponentengeschäfts zu stärken, erzielte Samsung für das Jahr 2016 trotz der Einstellung des Galaxy Note7 im zweiten Halbjahr ein solides Ergebnis. Dieses konnte durch die Konzentration auf Value-added-Produkte und die Ausweitung des technologischen Vorsprungs im DRAM-Geschäft sowie strategische Investitionen in V-NAND und OLED erreicht werden. Das Unternehmen schloss zudem gleich mehrere wichtige Akquisitionen und Veräußerungen ab, die weiteres Wachstum ermöglichen werden.

2017 erwarten die Komponentensparten eine solide Nachfrage nach leistungsstarken Halbleiterprodukten und flexiblen OLED- sowie großformatigen LCD-Panels. Samsung wird versuchen, Profite im DRAM- und NAND-Bereich weiter zu optimieren, während die Nachfrage nach Rechenzentrumsservern und mobilen Endgeräten weiter wächst. System LSI wird seine Kundenbasis ausweiten, um Einnahmen zu steigern. Im Bereich Display-Panels prognostiziert das Unternehmen aufgrund größerer Lieferungen höhere Einkünfte aus hochwertigen, flexiblen OLED-Bildschirmen als im Vorjahreszeitraum. Darüber hinaus erwartet Samsung, dem stärkeren Wettbewerb im LCD-Markt mit wertschöpfenden Produkten und dem Schwerpunkt auf UHD und große TV-Panels begegnen zu können.

Samsung wird für seine Mobile-Sparte 2017 weiterhin Software- und Hardware-Innovationen im gesamten Produktbereich vorantreiben. Dabei hat die Sicherheit der Verbraucher höchste Priorität. Obwohl sich das Wachstum des weltweiten Smartphone-Markts in diesem Jahr voraussichtlich verlangsamen wird, werden neue Dienste wie künstliche Intelligenz (KI) Faktoren sein, die den Unterschied machen. Die Mobilfunkdivision wird versuchen, ihre Führungsposition im Premiummarkt weiter zu festigen und die Wettbewerbsfähigkeit von Mid-to-Low-End-Smartphones durch innovative Funktionen, die üblicherweise bei High-End-Modellen zu finden sind, steigern.

Im Bereich Consumer Electronics will Samsung im Jahr 2017 seine Marktführerschaft im Premium-TV-Markt mit QLED TV sowie XXL UHD TVs und seine Marke im Einbaugerätebereich des Hausgerätemarktes stärken.

Für das erste Quartal 2017 wird mit einem Rückgang des Gesamtertrags im Vergleich zu Q4 2016 gerechnet, da die Erlöse in den Geschäftsbereichen aufgrund gestiegener Marketingausgaben im Mobilfunkgeschäft und eines Absatzzurückgangs von Fernsehgeräten durch schwache saisonale Nachfrage zurückgehen dürften.

Im Speichergeschäft strebt Samsung trotz der saisonalen Schwäche des ersten Quartals mit einem Fokus auf Hochleistungsprodukte mit hoher Speicherdichte ein solides Ergebnis an. Stabile Umsätze werden im Rahmen der Produktionsanlaufphase der mobilen 10-nm-Anwendungsprozessoren von System LSI erwartet. Das Display-Panel-Segment wird versuchen, profitabel zu bleiben, indem es die Nachfrage nach OLED-Panels bedient und die Lieferungen von wertschöpfenden LCD-Panels ausweitet.

Die Gesamtausgaben (CAPEX), die 2016 getätigt wurden, belaufen sich auf 25,5 Billionen Won. Damit liegt der Wert unter der bisherigen Leitlinie von 27 Billionen Won. Dies ist im Wesentlichen auf Jahresendinvestitionen zurückzuführen, die sich auf das Jahr 2017 übertragen. Die Investitionen im Display-Segment erreichten 9,8 Billionen Won, während das Halbleitergeschäft für 13,2 Billionen Won in Aufwendungen verantwortlich zeichnete, wobei eine 8:2-Aufteilung zwischen der Speicher- und der System LSI-Sparte erfolgte. Der CAPEX-Plan für 2017 ist noch nicht abgeschlossen.

Mittel- bis langfristig geht Samsung vor dem Hintergrund von Paradigmenwechseln in der IT-Branche, bedingt durch Wachstum im IoT-, KI- und Automotive-Bereich, von einer neuen Nachfrage und Zuwächsen im Komponentengeschäft aus. Darüber hinaus werden neue Designs und Anwendungsszenarien in den Geschäftsfeldern erwartet.

Im Halbleitergeschäft rechnet Samsung mit einem enormen Wachstum der Nachfrage nach High-Density-Hochleistungsspeichern für die Verarbeitung großer Daten im Server-Markt sowie nach Chip-Sätzen für Unternehmen der Automotive- und der KI-Branche.

Im OLED-Geschäft wird die Nachfrage nach wertschöpfenden, flexiblen Panels voraussichtlich durch neue Innovationen bei Smartphone-Formfaktoren deutlich steigen.

Im Endgerätebereich wird die Bedeutung von Cloud- und KI-Lösungen für mobile Endgeräte sowie Konnektivitätslösungen für das Smart Home schnell zunehmen.

Durch diese Entwicklungen erwartet Samsung bedeutende neue Geschäftsmöglichkeiten. Das Unternehmen bleibt angesichts von Unsicherheiten im globalen Geschäftsumfeld jedoch aufmerksam. Diese Umstände könnten die Umsetzung von mittel- bis langfristigen Geschäftsstrategien wie M&A, Investitionsentscheidungen und die Entwicklung neuer Wachstumsmotoren vor Herausforderungen stellen.

Die Halbleitersparte verkündet starkes Wachstum

Das Halbleitergeschäft verzeichnete 4,95 Billionen Won in operativen Gewinnen auf Basis eines konsolidierten Umsatzes von 14,86 Billionen Won für das 4. Quartal. Der Speicherbereich erzielte im 4. Quartal durch den Fokus auf hohe Profitabilität und einen differenzierten Produktmix einen starken Ergebniszuwachs.

Die Nachfrage nach mobilen Produkten wie High-Density-SSD-NAND-Speichern blieb stabil, da der Bedarf durch die Branche nicht vollständig gedeckt werden konnte. Das Unternehmen verzeichnete ein signifikantes Wachstum im Vergleich zum vorangegangenen Quartal, indem es auf die Nachfrage nach High-End-SSD-Unternehmenslösungen auf Basis von V-NAND reagierte. Für DRAM verhielten sich Angebot und Nachfrage günstig. Samsung erzielte ein solides Ergebnis, indem es sich auf einen gewinnorientierten Produktmix konzentrierte und auf die gesteigerte Nachfrage nach Smartphones, High-End-PCs und Rechenzentrumsservern einging.

Im Speicherbereich wird für 2017 auch weiterhin eine stabile Nachfrage aus der Mobil- und der Serverbranche erwartet. Für NAND wird das Ergebnis von einem höheren Bedarf an High-Density-SSD einschließlich NVMe mit mehr als 256 GB Kapazität und einem stärkeren Einsatz von High-Density-SSDs in Rechenzentren und Unternehmensservern getrieben. Da neue Smartphones immer größere Speichieranforderungen haben, wird auch die Nachfrage nach mobilen Speichern wachsen. Obwohl die 3D-NAND-Versorgung der Branche ein entscheidender Faktor sein wird, dürften Angebot und Nachfrage das ganze Jahr über günstig bleiben. Zudem bereitet Samsung sich auf die Massenproduktion am Standort Pyeongtaek vor, während es seine Führungsposition durch die Einführung neuer Produktionsprozesse für 64-Schichten-Prozessoren ausbaut. Im DRAM-Bereich wird die Nachfrage das ganze Jahr über aufgrund des gestiegenen Bedarfs an High-Density-Speichern sowohl in Rechenzentren als auch in Smartphones stabil bleiben. Samsung konzentriert sich durch den Verkauf von High-Density- und Niedrigenergieprodukten sowie durch die Ausweitung der 1Xnm-Prozessmigration auf Rentabilitätsmaximierung.

Im ersten Quartal wird die Nachfrage saisonal bedingt niedrig ausfallen, obwohl die Rahmenbedingungen aufgrund der begrenzten Versorgung durch die Industrie stabil bleiben. Die Nachfrage nach NAND, insbesondere nach Wertschöpfungsprodukten wie High-Density-Speichern bleibt stabil, während Samsung die Profitabilität mithilfe von 48-lagigem V-NAND und die Massenproduktion von 64-lagigem V-NAND weiter verbessern will. Im DRAM-Segment geht Samsung von einer verstärkten Nutzung höherer Dichten aus und plant, das Angebot der ersten massengefertigten 10-nm-Produkte der Branche zu erweitern.

Im Hinblick auf das System LSI-Geschäft trugen im 4. Quartal Umsatzzuwächse bei den mobilen APs im unteren bis mittleren Preissegment, Bildsensoren und DDIs, die vom Wachstum des chinesischen Mobile-Markts getrieben wurden, zu einem soliden Ergebnis bei. Das Unternehmen behauptete auch seine Technologieführerschaft mit der Massenproduktion der branchenweit ersten 10-nm-Produkte.

2017 wird sich System LSI auf Wachstumssicherung durch eine hohe Auslastung konzentrieren. Dies soll durch eine Diversifizierung der 14-nm-Produktlinien und die Bedienung der steigenden Nachfrage nach Bildsensoren und DDI-Produkten erreicht werden. Darüber hinaus wird die Division ihre technologische Wettbewerbsfähigkeit durch eine stabile Versorgung an 10-nm-Produkten festigen. Im ersten Quartal wird Samsung die Massenproduktion von 10-nm-Produkten für Flaggschiff-Smartphones steigern und aktiv auf die Nachfrage nach 14-nm-Produkten für Mid-to-Low-End-Smartphones reagieren.

Display setzt stabile Performance fort

Im Segment Display Panel erzielte Samsung, bedingt durch erhöhte Auslieferungen von OLED-Panels und verbesserte Erträge bei großformatigen LCD-TV-Panels, ein Umsatzwachstum von 7,42 Billionen Won und ein operatives Ergebnis von 1,34 Billionen Won für das 4. Quartal. Für OLED erzielte das Unternehmen im selben Zeitraum durch steigende Umsätze aufgrund von Kundendiversifizierung und kontinuierlicher Kostensenkung ein robustes Ergebnis. Bei den LCDs konnte Samsung das Ergebnis im Vorjahresvergleich aufgrund stabilisierter durchschnittlicher Verkaufspreise, ermöglicht durch ein günstiges Angebot- und Nachfrageverhältnis, verbessern. Zusätzlich steigerte das Unternehmen die Rentabilität durch erhöhte Rendite und Kosteneinsparungen sowie den Ausbau der Wertschöpfungsprodukte, insbesondere großer UHD TV-Panels.

Mit Blick auf das laufende Jahr wird Samsung danach streben, seine Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr zu erhöhen, indem das Unternehmen durch seine Technologieführerschaft und Kapazitätserweiterungen verstärkt flexible OLEDs ausliefert. Obwohl sich der Wettbewerb im LCD-Segment intensivieren wird, erwartet Samsung ein Marktwachstum bei Premium-TV-Panels. Als Reaktion darauf wird das Unternehmen die Rentabilität durch noch wettbewerbsfähigere Wertschöpfungsprodukte mit Schwerpunkt auf UHDs und großformatige Panels sowie eine Erhöhung des Anteils von rahmenlosen und gebogenen TV-Panels optimieren.

Im ersten Quartal 2017 wird eine gesteigerte OLED-Nachfrage erwartet, während die Smartphone-Hersteller ihre Produkte weiter ausdifferenzieren. In diesem Rahmen konzentriert Samsung sich auf die aktive Erfüllung von Kundenwünschen und die Verbesserung des Produktmixes. Wie bei den LCDs gilt auch hier eine saisonal bedingt geringe Nachfrage, obwohl der Wechsel hin zu UHD TV und größeren Bildschirmen voraussichtlich weiterhin für ein günstiges Verhältnis zwischen Angebot und Nachfrage sorgen wird. In diesem Sinne setzt Samsung auf Kostenreduzierung und Ertragsverbesserung sowie den Ausbau von Wertschöpfungsprodukten wie ultragroßen, hochauflösenden und gewölbten Panels.

Premium-Produkte treiben Wachstum im Mobile-Markt

Die IT & Mobile Communications (IM) Division erzielte einen Umsatz von 23,61 Billionen Won auf konsolidierter Basis und einen Gewinn von 2,50 Billionen Won im 4. Quartal. Dieses war

von einer höheren Marktnachfrage nach Smartphones und Tablets zum Jahresendgeschäft geprägt. Das Mobile-Geschäft wuchs im Vorjahresvergleich dank der anhaltend robusten Umsätze des Flaggschiffs Galaxy S7 und S7 edge sowie der verbesserten Profitabilität im mittleren bis niedrigen Preissegment.

Für 2017 wird ein langsamer Anstieg bei der Smartphone-Nachfrage prognostiziert. Gleichzeitig werden neue Dienste wie KI in diesem Jahr starke Unterscheidungsmerkmale in der Branche darstellen. Samsung will seine Marktführerschaft verstärken und das Wachstum im Premium-Smartphone-Segment mit differenziertem Design und innovativen Features ausbauen. Das Unternehmen plant auch, die Wettbewerbsfähigkeit seiner Mid-to-Low-End-Modelle durch die Einführung von Wasser- und Staabdichtigkeit sowie Fingerabdruck-Scannern zu verbessern. Darüber hinaus wird das Unternehmen seine Software- und Dienstleistungskompetenz weiter ausbauen, um neue Kundennutzen zu schaffen. Dazu zählen die Erweiterung von Services wie Samsung Cloud und Samsung Pay sowie die Einführung von KI-basierten Apps auf Premium-Smartphones.

In diesem Jahr hat es für Samsung höchste Priorität, die Sicherheit der Verbraucher und die Produktqualität zu gewährleisten. Dazu wird das Unternehmen Qualitätssicherungsprozesse verbessern, neue präventive Maßnahmen durchführen und das dafür dedizierte Expertenteam aufstocken.

Trotz der saisonal bedingt geringen Nachfrage nach Smartphones und Tablets erwartet Samsung erhöhte Auslieferungszahlen, beispielsweise für die Mid-Tier-Baureihen Galaxy A und J, und damit ein Umsatzwachstum im Vergleich zum Q4 2016. Aufgrund größerer Aufwendungen einschließlich Marketing wird der operative Gewinn dennoch sinken.

Im Netzwerkgeschäft hat die weitere Einführung von 4G-LTE-Dienstleistungen auf den Weltmärkten im 4. Quartal zu einem Umsatz- und Ergebnisanstieg geführt. Samsung geht davon aus, im ersten Quartal dank neuer Geschäftsoptionen im 4G-Segment in den Schwellenländern sowie der LTE-Geschäftsausweitung mit Bestandskunden auch weiterhin solide Umsätze zu erwirtschaften. Im Jahr 2017 plant Samsung, die derzeitige Umsatzdynamik durch den Ausbau des LTE-Geschäfts in Schwellenländern sowie des IoT-Netzwerk-Geschäfts der nächsten Generation in entwickelten Märkten beizubehalten.

Consumer-Electronics-Sparte gibt Gewinnrückgang bekannt

Die Consumer Electronics Division, einschließlich der Bereiche Visual Display und Digital Appliances, erzielte im 4. Quartal einen Umsatz von 13,64 Billionen Won und einen operativen Gewinn von 0,25 Billionen Won. Im 4. Quartal blieb die Nachfrage im globalen TV-Markt aufgrund der Schwäche in den Schwellenländern trotz der positiven Entwicklung in den entwickelten Märkten niedrig. Unter diesen Umständen konnte Samsung die Marktwachstumsrate übertreffen und seinen Marktanteil im Premiumsegment mithilfe von Promotion-Verkäufen im umsatzstarken Jahresendgeschäft vergrößern. Allerdings verringerte sich das Ergebnis des 4. Quartals aufgrund hoher Börsenkurs- und Währungsschwankungen.

Mit Blick auf den TV-Markt im Jahr 2017 wird die Nachfrage leicht ansteigen, wenn sich die Schwellenländer erholen und Ersatzkäufe zunehmen. Weiterhin prognostiziert Samsung, dass die Nachfrage nach großen Premium UHD-TVs steigen wird. Trotz dieser Vorhersagen können Währungsschwankungen in wichtigen Märkten das Wachstum dämpfen und der Wettbewerb dürfte sich weiter verschärfen. Im Jahr 2017 wird das Unternehmen sein Premium-Lineup um

die erst kürzlich vorgestellten QLED TVs erweitern. Durch die Bereitstellung innovativer neuer Produkte zielt Samsung darauf ab, seine Rentabilität zu sichern und seine Marktführerschaft zu festigen.

Im ersten Quartal wird erwartet, dass die Fernsehnachfrage saisonal bedingt zurückgehen wird. Unter diesen Umständen prognostiziert das Unternehmen auch einen leichten Umsatzrückgang aufgrund von Panel-Preisschwankungen. Dennoch wird Samsung die Rentabilität durch die frühere Markteinführung neuer Premium-Produkte weiter optimieren.

Im Digital Appliances-Geschäft ging die weltweite Nachfrage im 4. Quartal trotz des Wachstums in Nordamerika wegen der schwächelnden Schwellenmärkte leicht zurück. Das Unternehmen erzielte im Vergleich zum Vorjahr durch den Absatz von Premium-Produkten, darunter Add Wash und die Chef Collection-Serie, ein Umsatzwachstum, während neue B2B-Investitionen negativen Einfluss auf das Gesamtergebnis hatten.

2017 konzentriert Samsung sich auf den Premiummarkt mit innovativen Produkten wie dem Family Hub 2.0 Kühlschrank und Flex Wash & Flex Dry. Darüber hinaus wird das Unternehmen auf dem B2B-Markt seinen Markenwert und seine Wettbewerbsfähigkeit ausbauen, indem es Investitionen in Produktentwicklung, Marketing usw. ausweitet.

Konsolidierter Umsatz und operativer Gewinn nach Segment auf Basis der K-IFRS (2014-2016)

In Billionen Won		2014					2015					2016				
		1Q	2Q	3Q	4Q	FY	1Q	2Q	3Q	4Q	FY	1Q	2Q	3Q	4Q	FY
Umsatz	CE	11.32	13.00	11.60	14.27	50.18	10.26	11.20	11.59	13.85	46.90	10.62	11.55	11.24	13.64	47.05
	IM	32.44	28.45	24.58	26.29	111.76	25.89	26.06	26.61	25.00	103.55	27.60	26.56	22.54	23.61	100.30
	Semicon	9.39	9.78	9.89	10.66	39.73	10.27	11.29	12.82	13.21	47.59	11.15	12.00	13.15	14.86	51.16
	DP	6.10	6.33	6.25	7.05	25.73	6.85	6.62	7.49	6.53	27.49	6.04	6.42	7.06	7.42	26.93
	DS	15.56	16.23	16.29	17.71	65.79	17.10	17.87	20.31	19.74	75.03	17.18	18.43	20.29	22.26	78.15
	Total	53.68	52.35	47.45	52.73	206.21	47.12	48.54	51.68	53.32	200.65	49.78	50.94	47.82	53.33	201.87
Operativer Gewinn	CE	0.19	0.77	0.05	0.18	1.18	-0.14	0.21	0.36	0.82	1.25	0.51	1.03	0.77	0.32	2.64
	IM	6.43	4.42	1.75	1.96	14.56	2.74	2.76	2.40	2.23	10.14	3.89	4.32	0.10	2.50	10.81
	Semicon	1.95	1.86	2.26	2.70	8.78	2.93	3.40	3.66	2.80	12.79	2.63	2.64	3.37	4.95	13.60
	DP	- 0.08	0.22	0.06	0.47	0.66	0.52	0.54	0.93	0.30	2.30	-0.27	0.14	1.02	1.34	2.23
	DS	1.87	2.09	2.33	3.13	9.43	3.39	3.87	4.65	2.98	14.89	2.33	2.79	4.40	6.34	15.85
	Total	8.49	7.19	4.06	5.29	25.03	5.98	6.90	7.39	6.14	26.41	6.68	8.14	5.20	9.22	29.24

Anmerkung 1: Umsätze für jede Business Unit schließen interne Umsätze mit ein.

Anmerkung 2: CE (Consumer Electronics), IM (IT & Mobile Communications), DS (Device Solutions), DP (Display Panel)

Anmerkung 3: Angaben zum Jahresergebnis werden nach den Geschäftsbereichen ab 2016 ausgewiesen.

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearable Devices, Tablets, Kameras, Haushaltsgeräten, Medizintechnischen Geräten, Netzwerk-Systemen, Halbleitern und LED-Lösungen. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten, Hintergrundinformationen und Pressematerialien auf www.samsung.de und im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

Pressekontakt Samsung

Corporate Marketing

Samsung Electronics GmbH

Thomas Kahmann

Corporate Marketing

Am Kronberger Hang 6

65824 Schwalbach / Ts.

T.Kahmann@samsung.com

Pressekontakt Agentur

Corporate Marketing

Faktor 3 AG

Felix Trompke

Kattunbleiche 35

22041 Hamburg

040 / 679446 - 6152

samsung.corp@faktor3.de